

Pharmabranche: Fusion auf der Kippe

New York. Die milliardenschwere Fusion des kanadischen Pharmakonzerns Valeant und des Generikaanbieters Actavis liegt auf Eis. Eine mit den Verhandlungen vertraute Person sagte gegenüber Reuters, daß die Gespräche über einen Zusammenschluß unterbrochen wurden. Es sei unklar, ob die Verhandlungen wiederbelebt werden könnten.

Sollten sich Valeant und Actavis zusammentun, würde ein Pharmagigant mit einem Marktwert von 35 Milliarden Dollar entstehen. Der Schweizer Actavis-Konzern hatte erst vor einem Jahr mit dem US-Generikahersteller Watson fusioniert und war damit zur weltweiten Nummer drei aufgestiegen. Actavis wie auch Valeant wollten sich am Wochenende nicht äußern. Valeant wollte den kleineren Rivalen Actavis für mehr als 13 Milliarden Dollar übernehmen.

(Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/200300.pharmabranche-fusion-auf-der-kippe.html>